Karcius - Grey White Silver Yellow & Gold



(56:21, CD, Digital, Vinyl, Progressive Gears Records/Just for Kicks, 2022),
Die kanadische Formation Karcius zählt schon länger zu den Perlen der kanadischen progressiven Rockszene. Ihr fünftes Studioalbum “The Fold” war bereits kein Geheimtipp mehr, sondern eine gelungene Fortführung ihrer musikalischen Entwicklung.

Nun liegt bereits ihre sechste Produktion “Grey White Silver Yellow & Gold” auf dem Plattenteller und die Scheibe hat es in sich. Bestachen die Vorgänger durch ihre Vielseitigkeit und durch den Mix aus Jazz, Fusion, Hard Rock, Pop, African, Classical, Retro Prog sowie Ambient, so erweckt das aktuelle Album den Eindruck eines weiteren Wandels. Gab es auch schon früher viel Power bei der Umsetzung, so scheint es, dass die Kanadier neuerdings an noch mehr Dynamik und energiegeladenen Momenten Gefallen finden. Mehr denn je fallen jetzt harte Gitarrenriffs ins Gewicht, hier und da im Wechsel mit sanfteren, akustischen Elementen. Bedauerlicherweise hat der Jazz-Anteil spürbar abgenommen und dieses gefühlt zulasten einer mehr Metal-lastigen Ausrichtung.

Das mag dem ein oder anderen missfallen, dennoch muss man festhalten, dass das Quartett auch dieses Metier ohne Zweifel beherrscht. Doch nicht alle Titel sind so voller unbändiger Dynamik und marschieren kompromisslos nach vorne. Mit ‘Cosmic Rage’ und dem fünfzehnminütigen Longtrack ‘A Needle Tree’ zeigt Karcius erfreulicherweise auch, was sie bislang immer

wieder sehr positiv ausgemacht hatte. Tolle Kompositionen mit allem was Progressive Rock ausmacht. Von sanft bis druckvoll, eingerahmt in viel Atmosphäre und Stimmungswechsel. Auch der ansonsten in den Hintergrund getretene Jazz-Anteil ist in diesen variantenreichen und stets melodiösen Titeln ebenfalls bestens eingepflegt.
Ansonsten erinnern die Kanadier gelegentlich an ihre Kollegen von Leprous und/oder an die britische Formation Haken. Ob das nun ihre zukünftige Ausrichtung und Erfolg versprechende Entwicklung sein wird, müssen und werden dann wohl die Fans entscheiden.

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren
Mit dem aktuellen Album „Grey White Silver Yellow & Gold“ zeigt das kanadische Quartett Karcius, welche Energie und Dynamik in ihnen steckt, ihre ansonsten auch sanfte und jazzige Seite tritt auf diesem Album eher in den Hintergrund. Ob die Fans dieser Wandel überzeugen wird, das ist die abschließende Frage.
Bewertung: 9/15 Punkten

Line-up Karcius:
Sylvain Auclair – Vocals, Bass, Percussions
Thomas Brodeur – Drums, Percussions, Programming and Sound Design
Sébastien Cloutier – Piano, B3, Wurlitzer, Synths, Mellotrons, Backing Vocals
Simon L’Espérance – Guitars, Synths, Percussions, Keyboards and Loops Programming, String Arrangements

Gastmusikerin:
Elisabeth Giroux – Cello

Surftipps zu Karius:
Homepage
Facebook
Twitter
Bandcamp
Progarchives
Spotify
Proggnosis
Apple itunes
Deezer
Soundcloud
Tidal
Wikipedia

Rezension Karcius – “The Fold” (2018)
Rezension Karcius – “Live in France” (2019)

Abbildungen: Karcius/ Progressive Gears Records